

201803 - Ist al Kabir (der Große) von den Namen Allahs?

Frage

Ich habe von einem Gelehrten gehört, dass er Allah als Kabir beschreibt. Ist diese Aussage erlaubt? Ich weiß, dass es dort einen Hadith gibt, welcher besagt, dass der Thronschemel in Bezug auf den Thron nichts außer wie ein in die Wüste geworfener Ring ist, und es ist bekannt, dass Allah über den Thron ist und ich weiß ebenfalls, dass Ahlu al Sunnah über Allah bestätigen, was Er über sich selber bestätigt hat und sie dies verneinen, was Er über sich selber verneint hat; und es obliegt uns nicht über Allah etwas zu sagen, wovon wir kein Wissen haben und dass nichts Ihm gleich ist sowie es verpflichtend ist, die Namen und Eigenschaften von Allah mit der offenkundigen Bedeutung zu verstehen... und meines Wissens nach, hat Allah nicht erwähnt, dass er Kabir ist. Ist die Aussage des Gelehrten verwerflich? Ich bitte um Aufklärung.

Detaillierte Antwort

Erstens:

Es gibt keinen Zweifel, dass es zu den gewaltigsten Dingen gehört, welche für den Diener Allahs im Dies- und Jenseits verpflichtend ist: Die Kenntnis von Allah, allmächtig und erhaben ist Er, mit Seinen schönsten Namen sowie Seinen hoheitlichen Eigenschaften und es gibt kein ehrenvolleres Wissen, als das Wissen über Allah, allmächtig und erhaben ist Er, und es gibt keine gewaltigere Frucht, als die Frucht, welche der Diener Allahs bei der Zählung der schönsten Namen Allahs und seinen hoheitlichen Eigenschaften bittet, sowie die Anbetung seines Rabb (Herren) damit.

Al Bukhary (2736) und Muslim (2677) überlieferten von Abu Hurayrah, Allahs Wohgefallen auf ihm, dass der Gesandte Allahs, Allahs Frieden und Segen auf ihm, sagte: „Wahrlich, Allah hat neunundneunzig Namen, einen weniger als hundert. Wer sie aufzählt, tritt ins Paradies ein.“

Zweitens:

Was die Benennung Allahs, erhaben sei Er, mit al Kabir betrifft, so ist diese Sache kein Problem, denn Allah, gepriesen sei Er, hat sich selber in Seinem gewaltigen Buch an vielen Stellen so genannt. So sagte Er, erhaben sei Seine Angelegenheit: „(Er ist) der Kenner des Verborgenen und des Offenbaren, der Große und hoch Erhabene.“ Surah al Rad 13:9

Und Er, gepriesen sei Er, sagte: „Auch nützt bei Ihm die Fürsprache nicht – außer, wem Er es erlaubt. Wenn dann der Schrecken von ihren Herzen genommen ist, sagen sie: „Was hat euer Herr gesagt?“ Sie sagen: „Die Wahrheit“, und Er ist der Erhabene, der Große.“ Surah Saba 34:23

Und die Sunnah hat bereits diesen Vers erläutert, so wie al Bukhary in seinen authentischen Buch von Abu Hurayra, Allahs Wohlgefallen auf ihm, überlieferte, dass der Prophet, Allahs Frieden und Segen auf ihm, sagte: „Wenn Allah einen Befehl im Himmel erteilt, dann schwingen die Engel ihre Flügel, was sich anhört wie das Schlagen einer Kette auf einen Felsen, wodurch sie ihre vollkommene Folgeleistung gegenüber Seiner Aussage ausdrücken. Und wenn der Schrecken aus ihren Herzen gewichen ist und sie sagen: „Was hat euer Herr gesprochen?“ werden sie sagen: „Die Wahrheit. Und Er ist der Erhabene, der Gewaltige.“ Überliefert von al Bukhary (4522).

Und Er sagte ebenfalls: „Dies ist so, weil ihr, wenn (immer) Allah allein angerufen wurde, ungläubig bleibt, ihr aber, wenn Ihm (andere) beigesellt wurden, glaubtet. Das Urteil gehört Allah, dem Erhabenen und Großen.“ Surah Ghafir 40:12

Und bezüglich der Bedeutung von dem Namen Allahs al Kabir: So sagte Ibn Qayyim, möge Allah ihm barmherzig sein: „Allah, gepriesen sei Er, ist größer als alles andere, an sich und des Ausmaßes sowie Dessen Stolz und Erhabenheit, so ist Er größer als alles andere: An sich, in Seinen Eigenschaften, Taten, so wie Er über alle Sachen ist, und Höher über alle Sachen ist und Gewaltiger und Erhabener als jede Sache ist, an sich sowie in seinen Eigenschaften und Taten.“ Ende seiner Aussage von „Al Sawaiq al Mursalah“ (1379/4).

Und al Khatabi sagte: „Er ist derjenige, der größer über alles Schlechte ist, so ist Ihm nichts gleich, Er ist derjenige, der Groß und Mächtig ist und jede Sache ohne Seine Erhabenheit ist klein und erbärmlich“ Ende seiner Aussage in „Scha’nu al Dua“ Seite 66.

Und Allah, gepriesen sei Er, befahl den Takbir zu machen (ihn als den Größten zu verherrlichen), so sagte Er, erhaben sei Seine Angelegenheit: „Und sag: (Alles) Lob gehört Allah, Der Sich keine Kinder genommen hat, und es gibt weder einen Teilhaber an Seiner Herrschaft, noch benötigt Er einen Beschützer vor Demütigung. Und verherrliche Ihn doch als den Größten!“ Surah al Isra‘ 17:111

Und deswegen ist der Befehl in der Sunnah gekommen, für Allah den Takbir zu machen, so wie es am Anfang des Gebetes und im gesamten Gebet bekannt ist. Und Er hat für uns den Takbir in vielen Ibadat (Anbetungen) vorgeschrieben: So wie die Adhkar (das Gedenken) nach den Gebeten, vor dem Schlafen und beim Werfen der Steine während der Pilgerfahrt und beim Schlachten und ebenfalls bei den zwei Feiertagen der Muslime und zu anderen Anlässen.

Ebenfalls spornte der Prophet, Allahs Frieden und Segen auf ihm, zur Vermehrung des Takbirs an und er sagte, dass dies von den liebsten Aussagen bei Allah dem Erhabenen ist. Es berichtete Samura bin Jundub, Allahs Wohlgefallen auf ihm, dass der Gesandte Allahs, Allahs Frieden und Segen auf ihm, sagte: „ Die liebsten Wörter bei Allah dem Erhabenen sind vier, nichts schadet dir mit welchen auch immer du beginnst: Gepriesen sei Allah, und Alles Lob gehört Allah, und es gibt nichts Anbetungswürdiges außer Allah, und Allah ist am Größten.“ Überliefert von Muslim (2137).

Und Allah weiß es am besten.